

Berichtigungen.

- S. 201 vorletzte Zeile v. u. lies er statt es.
- S. 202 lies Fünfzehntes Kapitel statt Fünftes Kapitel.
- S. 205 muß es in der 7. und letzten Spalte der Tabelle Witwen heißen statt Witwer.
- S. 208 Zeile 16 v. o. ist das Wort „zweite“ zu streichen.
- S. 288 Zeile 7 v. u. lies in bezug auf die Bevölkerungsverhältnisse statt: in bevölkerungstheoretischer Beziehung.

DRUCK von ANT. KÄMPFE in JENA.

VERLAG VON GUSTAV FISCHER IN JENA.

Natur und Staat,

Beiträge zur naturwissenschaftlichen Gesellschaftslehre.
Eine Sammlung von Preischriften

herausgegeben von

Prof. Dr. H. C. Ziegler in Verbindung mit Prof. Dr. Conrad
und Prof. Dr. Haackel.

Was lernen wir aus den Prinzipien der Deszendenztheorie in Beziehung auf die innerpolitische Entwicklung und Gesetzgebung der Staaten?

So lautete das Thema des vor 3 Jahren ergangenen Preisausschreibens. Gewiß eine zeitgemäße Frage! Bedenkt man, welche Fortschritte die Naturwissenschaften im 19. Jahrhundert gemacht haben, insbesondere wie die Erkenntnis der tierischen und pflanzlichen Organisation durch die Deszendenztheorie in ein neues Licht kam, wodurch auch die Stellung des Menschen in der Natur in überraschender Weise beleuchtet wurde, so erscheint es als eine unvermeidliche und überaus wichtige Aufgabe, das Verhältnis der neuen Anschauungen zu den Problemen des Staatslebens und öffentlichen Lebens eingehend zu untersuchen.

Das Sammelwerk wird die besten Arbeiten enthalten, welche aus den 60 eingegangenen Abhandlungen und Schriften ausgewählt wurden.

Wie die Verfasser mancherlei Berufen angehören und verschiedene Studien gemacht haben, so hat auch jeder derselben das Thema in eigenartiger Weise aufgefaßt. Eben darum war es passend und zweckmäßig, die preisgekrönten Arbeiten und noch einige andere Schriften in einem Sammelwerke zu vereinigen. Die Vielfältigkeit der Betrachtungsweise und die damit zusammenhängende Fülle der Gedanken dürften unbefrundene Vorzüge des Sammelwerkes sein.

Dazu kommt, daß alle aufgenommenen Abhandlungen durchaus **allgemeinverständlich** sind, da schon die Bestimmungen des Preisausschreibens dies zur Bedingung machten.

Das Sammelwerk wird folgende Bücher und Schriften umfassen:

Einführung von Heinrich Ernst Ziegler, Dr. phil., Prof. an der Universität Jena.
Philosophie der Anpassung von Heinrich Meier, Direktor der Landwirtschaftsschule in Weiburg an der Lahn. Erschien 1902. Preis: 6 Mark, geb. 7 Mark, für Abnehmer des Sammelwerkes 4 Mark 50 Pf., geb. 5 Mark 50 Pf.

Darwinismus und Sozialwissenschaft von Arthur Ruppin, Dr. phil., in Magdeburg. Erschien 1902. Preis: 3 Mark, geb. 4 Mark, für Abnehmer des Sammelwerkes 2 Mark 40 Pf., geb. 3 Mark 40 Pf.

Vererbung und Auslese im Lebenslauf der Völker von Wilhelm Schallmayer, Dr. med., Arzt in München. — Diese Abhandlung hat bei der Preisbewerbung den ersten Preis erhalten. Erscheint im Oktober 1903.

Natur und Gesellschaft. Eine kritische Untersuchung über die Bedeutung der Deszendenztheorie für das soziale Leben von **Albert Hesse**, Dr. jur. et phil. in Halle a. S.

Die Prinzipien der natürlichen und sozialen Entwicklungsgegeschichte der Menschheit, anthropologisch-ethnologische Studien von **Curt Michaelis**, Schriftsteller in München.

Soziologie von Cleutheropolus, Dr. phil., Privatdozent in Zürich.

Der natürliche Staat und sein Recht von Hermann Friedmann, Dr. jur. in Berlin.

Der Wettkampf der Völker, mit besonderer Bezugnahme auf Deutschland und die Vereinigten Staaten von Amerika von Emil Schall in New-York. (Änderung des Titels bleibt vorbehalten.)

Organismen und Staaten. Eine Untersuchung über die biologischen Grundlagen des Gesellschaftslebens von **Alfred Methner**, Dr. med., Arzt in Breslau.

Die ererbten Anlagen und die Bemessung ihres Wertes für das politische Leben von **Walter Häcker**, Dr. phil., Pfarer in Weidenstadt in Württemberg.

Schlusswort von Heinrich Ernst Ziegler, Dr. phil., Prof. in Jena.

Um dem Gesamtwerke eine weite Verbreitung zu ermöglichen, wird der Preis so niedrig angesetzt, daß er für die ganze Reihe 40 Mark bei dem broschürten und 50 Mark bei dem gebundenen Exemplar nicht übersteigt. Jeder Band ist einzeln käuflich, aber nur zu erhöhtem Preise. Ein Teil der Abhandlungen wird noch in diesem Jahre, die folgenden im nächsten Jahr erscheinen, so daß das Ganze im Herbst 1904 fertig vorliegen wird.



9592159

July 26

by. 26

price 4.95 + 130% 2⁴

hief 26
by. 26
fals 4.95+13

